



# Arge Alp Wettkampffreglement Sportschiessen

Angepasst am: 30. Juli 2008

## 1. Organisator

Die Arge Alp-Schiesssportwettbewerbe sind ein Sportanlass im Rahmen des jährlichen Arge Alp-Sportkalenders. Die Veranstaltung berücksichtigt die Wegleitung der Arge Alp Spiele. Das organisierende Land wird jeweils mindestens drei Jahre im Voraus an der Sitzung der Sportschützen-Länderverantwortlichen vorgeschlagen und von der Tagung der Arge Alp-Sportkommission bestätigt. Die Landesverantwortlichen können die Aufgaben an ihre Regionalschützenverbände delegieren.

## 2. Wettkampfform

Der Arge Alp-Cup der Sportschützen ist ein Wettkampf in den olympischen Gewehr- und Pistolen Disziplinen, die nach den Regeln des International Shooting Sport Federation (ISSF) durchgeführt werden. An 2 Tagen werden in den Schiesssportwettbewerben die folgenden olympischen Disziplinen durchgeführt:

Pistole:

10m Luftpistole Männer / Junioren

10m Luftpistole Frauen / Juniorinnen

25m Schnellfeuer Männer / Junioren

25m Sportpistole Frauen / Juniorinnen

50m Freipistole Männer / Junioren

Gewehr:

10m Luftgewehr Männer / Junioren

10m Luftgewehr Frauen / Juniorinnen

50m Gewehr 3-Stellung Männer / Junioren

50m Gewehr 3-Stellung Frauen / Juniorinnen

50m Gewehr Liegend Männer / Junioren

50m Gewehr Liegend Frauen / Juniorinnen

Der Arge Alp-Cup wird als selbständige Veranstaltung durchgeführt.

## 3. Teilnahmeberechtigung

Jedem Arge Alp-Land (Bayern, Graubünden, Lombardei, St.Gallen, Salzburg, Südtirol, Tessin, Tirol, Trentino und Vorarlberg) steht nachstehendes Schützenkontingent zu.

Länderteams: 1 Team pro Kategorie zu drei Schützen; zusätzlich ist 1 Ersatzschütze pro Kategorie startberechtigt. Eine Person darf zwar in verschiedenen Disziplinen aber nur innerhalb einer Kategorie (Junioren oder Aktive) starten.

Für den Teamwettkampf sind die entsprechenden Athleten vor dem jeweiligen Wettkampf zu melden. Sämtliche Teilnehmer müssen in den einzelnen Ländern wohnhaft sein oder einem im Land domizilierten Verein angehören. Bei Doppelmitgliedschaften gilt der Verein, unter dessen Name der Schützen an den letzten nationalen Landesmeisterschaften (olympische Disziplin) startete.

Den Organisatoren ist es gestattet weitere Regionen zum Wettkampf einzuladen. Dabei darf die Anzahl der Gastländer die 50 Prozentgrenze der teilnehmenden Arge Alp-Länder nicht übersteigen.

#### **4. Ranglisten**

Es gibt eine Einzel-, eine Team- sowie eine Länderrangliste. Für die Einzel- und Teamrangliste gelten die Regeln der ISSF. Für die Länderrangliste wird ein eigenes Länderranking geführt.

#### **5. Teamrangliste**

Für die Teamwertung müssen vor dem Wettkampf pro Disziplin drei Athleten pro Land dem Organisator gemeldet werden.

#### **6. Länderranking**

Die Punktevergabe für das Länderranking wird nach der Anzahl der teilnehmenden Teams vorgenommen. (5 Teams = 1. Rang 5 Punkte / 10 Teams = 1. Rang 10 Punkte usw.) Bei Punktegleichheit entscheiden die besseren Teamrangierungen in den verschiedenen Kategorien.

#### **7. Datum**

Im Normalfall gelangt der Arge Alp-Sportschützenwettkampf in der zweiten Hälfte des Monats Juli zur Austragung.

#### **8. Startzeiten und Startreihenfolge**

Ergeben sich aus der Anzahl Meldungen der Länder.

#### **9. Anmeldungen und Anmeldeschluss**

Die Länderanmeldungen haben über das Arge Alp-Sportsekretariat zu erfolgen. Die namentlichen Einzelmeldungen nimmt der jeweilige Organisator bis 30 Tage vor der Veranstaltung entgegen. Mutationen sind vor den jeweiligen Wettkämpfen möglich.

## **10. Startgeld**

Auf die Erhebung eines Startgeldes wird verzichtet. Die Wettkämpfe werden aus dem Fond der Arge Alp finanziert.

## **11. Kosten**

Anreise, Verpflegung und Unterkunft geht zu Lasten der teilnehmenden Landesverbände.

## **12. Schiesszentrale**

Den Organisatoren wird empfohlen, die Wettkämpfe von einem Schiesszentrum aus zu organisieren. Es muss ein Begegnungsanlass veranstaltet werden.

## **13. Rangverkündigung und Auszeichnungen**

Der Arge Alp-Sportschützenwettkampf wird mit einer dem Anlass würdigen Rangverkündigung abgeschlossen. Die jeweils drei Kategorienbesten sind mit einer kleinen Aufmerksamkeit zu ehren. Teampreise an sämtliche teilnehmenden Länder in abgestufter Form.

## **14. Ranglisten**

Bis eine halbe Stunde nach Rangverkündigung ist vom Organisator an die Länderverantwortlichen eine Gesamtrangliste abzugeben. Die Gesamtrangliste erscheint innerhalb 24 Stunden auf der Internetseite des jeweiligen Landesverbandes.

## **15. Schiedsgericht**

Allfällige Proteste werden von einem Vierergremium auf Platz bestehend aus einem Vertreter des OK und dreier zu bestimmenden Ländervertretern erledigt. Vom Protest betroffene Ländervertreter haben in den Ausstand zu treten.

## **16. Versicherung**

Ist Sache der Teilnehmer.

### **17. Sportschützen Länderverantwortliche**

Anlässlich des Arge Alp-Sportschützenanlasses treffen sich die Sportschützen Länderverantwortlichen zu einer Sitzung, an der alle anfallenden Probleme diskutiert und entschieden werden. Jedes Land ist durch mindestens einen Delegierten vertreten. Der Vorsitz dieser Sitzung liegt jeweils beim Länderverantwortlichen des Veranstalterlandes. Das Protokoll wird vom übernächsten Organisator verfasst.

Im Reglement wird die männliche Schreibform benutzt. Selbstverständlich sind damit immer Frauen und Männer angesprochen.